

22.01.2020 12:42

Fernsehgottesdienst aus dem BFP



Hier der Erhfaurngsbericht aus Bautzen:

„Was kein Auge je gesehen und kein Ohr gehört hat...“ 1. Kor. 2,9

Diesen Satz können wir doch so nicht stehen lassen!?

Mit Gottesdiensten für die Ohren haben wir als Josua Gemeinde Bautzen, so können wir inzwischen sagen, schon Erfahrungen in Form von vier Rundfunkgottesdiensten bei MDR Kultur machen können. Ganz neu für uns war die Möglichkeit, mehr den Augen zu dienen.

Am 12. Januar hatten wir den Evangeliumsrundfunk (ERF) aus Wetzlar in unseren „heiligen Hallen“ und konnten so unseren ersten Fernsehgottesdienst letzten Sonntag am 19. Januar u.a. auf Bibel-TV ausstrahlen lassen. Ein Gottesdienst, der auf Grund der Vorgaben doch gar nicht so zu unserem Stil passt!? Alle sind pünktlich da, es gibt keine Kinder im Raum, wir singen von Liedblättern statt vom Beamer, es werden keine spontane Zeugnisse gegeben und geistliche Eindrücke konnte man auch nicht hören. Dinge, die doch ein Stück unserer Identität sind!?

Und doch war es eine berührende Zeit. Markus Mudrich und Band haben uns mit kreativen Arrangements in eine starke Lobpreiszeit mit hineingenommen. Christiane Wenzel hat mit ihrer authentischen Art durch den Gottesdienst geführt und ihn moderiert. Berfin Ürük hat uns mit ihrem Zeugnis, wie sie unseren liebenden Vater kennengelernt hat, intensiv berührt und Clemens Mudrich hat eine starke Predigt gehalten über das Ankommen im Vaterhaus. Das Thema, das gleichzeitig Abschlusssthema der Gebetswoche der Evangelischen Allianz an diesem Sonntag war, hat so mehrere Hunderttausend Menschen erreicht und – wie das vielfältige positive Feedback zeigt – auch sehr berührt. Zurück bleibt die Dankbarkeit mit unseren Mitteln auf diese Weise Menschen dienen und sie in ihren Herzen berühren zu können.

Der Gottesdienst kann in der ERF-Mediathek noch für drei Wochen nachgeschaut werden:
<https://www.erf.de/erf-mediathek/sendungen-a-z/erf-gottesdienst/wo-gehoere-ich-hin/4929-602>

Klaus Wenzel

[Zurück](#)